



WAS MACHT DIE ORGANISATION BEZEV?

bezev setzt sich in verschiedenen Bereichen für eine verbesserte Lebenssituation von Menschen mit Behinderung vor allem in Afrika, Asien und Lateinamerika ein.

Der Verein versteht sich als Bildungs- und Informationszentrum an der Schnittstelle zwischen Theorie und Praxis. Dies gilt besonders bei der Verbindung zwischen wissenschaftlicher und praxisorientierter Auseinandersetzung im Bereich der Hilfe für Menschen mit Behinderungen.



SPENDE:

Mit einer Spende können Sie diese Aktion unterstützen und den Kindern in Ghana helfen.

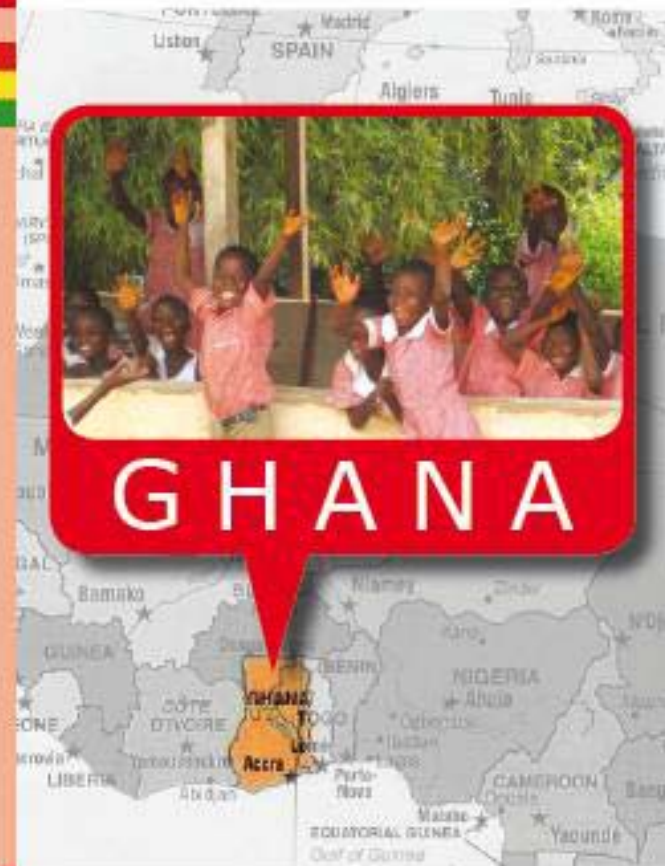
Spenden gehen an unsere Entsendeorganisation bezev.de (Behinderung und Entwicklungszusammenarbeit e.V.). Sie können eine Spendenbescheinigung erhalten, die von der Steuer absetzbar ist. Bitte teilen Sie uns dazu Ihre Adresse mit.

Kontoverbindung:
Behinderung und Entwicklungszusammenarbeit e.V.
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ: 370 205 00
Konto: 80 40 703
Verwendungszweck:
Ghana – bitte Spendenbescheinigung



BEGEGNUNG und Austausch

ZWEIER Gehörlosen- GEMEINSCHAFTEN



Marlene Bayer
Kontakt: marlene.bayer85@googlemail.com



WER?

Ich heiße Marlene und bin gehörlos. Ich wohne in Hamburg und habe das Fachabitur absolviert. Ich gehe Anfang September ins Ausland und bleibe für 8 Monate dort.

WO?

In Ghana (Afrika), in der Nähe von Winneba

WAS?

Ich bin als Freiwillige im Rahmen des weltwärts-Programms für die Organisation bezev (**Behinderung und Entwicklungszusammenarbeit e.V.**) 8 Monate tätig.

An einer Gehörlosenschule Swedru School for the Deaf, mit 126 Schülerinnen, ohne Internat. Dort benutzt man die afrikanische Gebärdensprache, und eine Mischform von amerikanischer und afrikanischer Gebärdensprache.

WARUM?

Afrika inspiriert mich sehr. Ich bin gespannt auf die Kultur, die andere Gebärdensprache und das Leben der Leute dort.

Ich möchte versuchen, mich in das Alltagsleben der Ghanesen zu integrieren und ihre Sitten zu verstehen. Ich werde deshalb bei einer hörenden Gastfamilie wohnen, in der eine Tochter ebenfalls gehörlos ist. Bestimmt können wir uns gegenseitig über vieles austauschen und voneinander lernen. Ich will auch die Gehörlosenschule unterstützen und fördern. Mein Wunsch ist es, den Kindern und Jugendlichen mein Wissen über andere Gehrlosenkulturen und über mein Heimatland Deutschland zu vermitteln – und ihnen so vielleicht auch ein paar neue Ideen zu geben.

Ich komme aus einer gehörlosen Familie und habe eine bilinguale Schule besucht. Somit bringe ich eine wichtige Erfahrung mit, sowie die Kompetenz, diese Kommunikationsform an die Kinder weiterzugeben.



MEIN ZIEL?

Ich möchte mit meinem Aufenthalt in Ghana eine interkulturelle Erfahrung machen und das, was ich vor Ort gelernt habe, wieder mit nach Deutschland bringen. Hier kann ich diese Erfahrung dann weitergeben, z.B. indem ich Vorträge über meinen Freiwilligendienst halte.

MEINE ANGEBOT:

Wenn Sie möchten, kann ich Ihnen einen Bericht über meinen Aufenthalt in Ghana per Mail oder per Brief schreiben. Nach meiner Rückkehr kann ich gerne eine Dia-Show zeigen und einen Vortrag über meine Erfahrung halten.